

3.12.2024

Robe und Anolis erleuchten die ‚Icon of the Seas‘

Beteiligte Produkte

iFORTE® **iFORTE® FS** **FORTE® FS** **ESPRITE®** **PAINTE®** **Tetra2™** **iSpiider®**

Die Icon of the Seas, das neue Schiff von Royal Caribbean International, setzt neue Maßstäbe und Rekorde in der Welt der Schiffsreisen. Die auf der Meyer Turku Werft in Turku, Finnland, gebaute Icon verfügt über mehr als 40 verschiedene Unterhaltungs-, Freizeit- und Einzelhandelsbereiche, darunter drei Hauptunterhaltungsorte. Im Royal Theater werden große Produktionen aufgeführt, darunter die erste Aufführung von The Wizard of Oz auf See; Absolute Zero ist eine erstklassige Eislaufarena; und das AquaTheater sorgt für Adrenalin und Nervenkitzel mit Wassershows, die von der erstklassigen Besetzung von Luftakrobaten, Turmspringern, Robotern, Synchronschwimmern und mehr dargeboten werden.

Zwei der wichtigsten Unterhaltungsorte auf der Icon - das Royal Theater und Absolute Zero - verfügen über Robe Moving Lights als Herzstück ihrer Beleuchtungsanlagen, während etwa 250 weitere Robe- und Anolis-LED-Scheinwerfer auf dem gesamten Schiff in 10 verschiedenen Bereichen eingesetzt werden.

Zu den verschiedenen Robe-Scheinwerfern gehören iForte, Forte FS und iForte FS, Esprite, Painte, Tetra2 und iSpiider sowie mehrere RoboSpot Systeme an den verschiedenen Veranstaltungsorten.

Die Unterhaltungsbeleuchtung für die vielen verschiedenen Bereiche der Icon wurde von Christopher Vlassopoulos spezifiziert, der für die gesamte Unterhaltungstechnik auf den Schiffen von Royal Caribbean verantwortlich ist. Er arbeitete eng mit dem britischen Lichtberater und Schifffahrtsspezialisten Ben Couling von Tristwell Designs und Nick Mugnani von Skylight Services sowie den in Finnland ansässigen und auch in Miami tätigen Integratoren und Installateuren Control AV zusammen.

Royal Caribbean ist bestrebt, ein Unterhaltungsprogramm auf höchstem Niveau zu bieten, und ist sich der Rolle und Bedeutung einer guten Produktion und hochwertigen Ausrüstung

bewusst.

Das Projekt wurde von Tony Perez, dem Global Maritime Sales Director von Robe, koordiniert. Er hat eng mit Royal Carribean, Tristwell, Skylight und Control AV sowohl in Finnland als auch in Miami zusammengearbeitet. Die Scheinwerfer wurden über den finnischen Robe-Vertriebspartner Lighthouse Entertainment nach Finnland geliefert, der besten Support für alle Beteiligten geleistet hat!

Royal Theater

Das Proscenium Arch Theater mit mehr als 1.200 Plätzen erstreckt sich über die Decks 4 und 5 am vorderen Ende des Schiffes und bietet derzeit zwei Produktionen: The Wizard of Oz und SHOWBAND! Live.Music.Now. Die Musik wird live von einem 16-köpfigen Orchester gespielt, das in zwei Gruppen aufgeteilt und auf beiden Seiten der Bühne positioniert ist.

24x Esprite PC und 28x Esprite Profile wurden als wesentliche Scheinwerfer ausgewählt, von denen die meisten im Overhead Rigg geflogen werden, während die anderen an den hohen Seiten der Bühne positioniert sind.

2x Forte FS mit Kameras werden über zwei RoboSpot gesteuert, die auf den Beleuchtungsbrücken positioniert sind, wobei sich die Forte FS auf dem am weitesten unten liegenden Bühnenteil befinden.

Es gibt auch 32x Painte im Raum, die aufgrund ihrer geringen Größe und ihrer dafür starken Leistung vor dem FOH positioniert sind!

Die perfekte Farbabstimmung zwischen all diesen Robe LED-Scheinwerfern war ein großer Bonus für die Lichtdesigner Rui Rita und Matt Taylor, die das Aussehen, die Dramatik und die Erzählung dieser farbenfrohen und lebendigen Show gestaltet haben, und selbst wenn viele andere Leuchten beteiligt sind, heben sich die Robe Scheinwerfer vom Rest ab und sind das Herzstück der Darstellung.

Die **Music Hall** ist eine zweistöckige Bar, ein Nachtclub und eine Lounge, in der eine Reihe hervorragender Tribute-Bands auftreten, die zahlreiche Genres von Jazz bis Rock abdecken! 24x TetraX werden als einer der Haupteffekte eingesetzt, da sie sich kontinuierlich drehen lassen, atemberaubende Flower-Effekte erzeugen und einen starken Output haben!

Die vier LEDBeam 150 sind im gleichen Raum strategisch so positioniert, dass sie die Diskokugel treffen!

Absolute Zero ist eine Eisarena, die sich am hinteren Ende von Deck 5 befindet und die größte Arena auf See ist. Es ist die erste Eisarena mit einer ovalen Form, die den Gästen von allen Plätzen aus eine hervorragende Sicht bietet.

Absolute Zero verfügt über 4x Forte FS, die paarweise an zwei RoboSpot Systemen betrieben werden, die jeweils im 90° Winkel zueinander um die Eisfläche positioniert sind. Sie werden für Specials und zur Hervorhebung von Solisten während des Laufens verwendet.

Die **Royal Promenade** ist das Herzstück des Schiffes und eine Verbindung zwischen dem Royal Theater und Absolute Zero an den gegenüberliegenden Enden von Deck 5. Hier gibt es mehr als 15 Restaurants, Bars und Lounges mit vielen Geschmacksrichtungen, Atmosphären und beliebten Marken für alle Interessen.

9x weiße Esprite und 2x RoboSpot Systeme mit 4x weißen Motion Cameras sind auf beiden Seiten - Backbord und Steuerbord - angebracht. Das RoboSpot System wurde aufgrund seiner einzigartigen Flexibilität ausgewählt, da die BaseStations in einem abgelegenen Raum außerhalb des Royal Promenade Viertels untergebracht werden konnten!

Die Esprite werden eingesetzt, um verschiedene Unterhaltungsveranstaltungen auf den verschiedenen Plätzen der Royal Promenade aufzunehmen und wurden aufgrund ihrer Intensität und ihrer Mehrzweck-Eigenschaften ausgewählt.

Höhere Stückzahlen von Anolis Ambiane AP RGBW-Scheinwerfern mit 67° Linsen sind in **The Attic**, **Schooner Bar**, und **Point & Feather** installiert.

Die Ambiane AP wurde wegen ihres CRI von 90+ ausgewählt, um das architektonische Design zu akzentuieren. Wenn dynamische Farben benötigt werden, erstrahlt die Ambiane AP dank ihres einzigartigen, patentierten RGBW-Farbmischsystems in vollem Glanz!

Das **AquaTheater** bietet ein energiegeladenes Wasserspektakel mit 17m und 10m hohen Sprungtürmen, Synchronschwimmern, Roboterarmen und Fontänenshows.

Die beiden Tauchtürme werden mit 12x weißen iSpiider beleuchtet, die unter den Türmen und an den Innenseiten der Bühne zwischen den Türmen angebracht sind und somit große Wirkung zeigen.

Von unten werden die Türme von 12x weißen Anolis Calumma L MC beleuchtet, die aufgrund ihrer Langlebigkeit und Lichtqualität verwendet wurden.

6x weiÙe iForte, vier davon mit FS Kameras werden i.V.m. 2x RoboSpots im AquaTheater für Turmspringen, Slacklining, Fontänenshows und verschiedene andere Unterhaltungsangebote eingesetzt, die das Deck zum Beben bringen.

Die Flexibilität der RoboSpots gepaart mit den IP65-zertifizierten iForte ist die perfekte Kombination und eine großartige langfristige Investition!

Die RoboSpot Systeme wurden spezifiziert, weil sie bis zu 12 Robe Scheinwerfer pro BaseStation steuern können - ideal für die vollständige Abdeckung des Turmspringens in Verbindung mit den 40.000 Lumen des iForte!

In Icons **Thrill Island und Chill Island** - wo die Gäste unter anderem zwischen vier Pools, neun Whirlpools, sechs rekordverdächtigen Wasserrutschen und dem FlowRider Surfsimulator wählen können - befinden sich über 60x Anolis Calumma M MC RGBW, die hauptsächlich als Akzentbeleuchtung für die Strukturen und Wasserspiele verwendet werden.

Die Calumma wurden mit der speziellen Robe-Beschichtung für raue Umgebungen versehen um Salz, Luftfeuchtigkeit, Wasserspritzern und UV-Strahlen standzuhalten!

Tony genoss die Zusammenarbeit mit dem kreativen Team von Royal Caribbean in vollen Zügen.

„Icon of the Seas war ein einzigartiges Projekt, und die Beteiligung von Robe und Anolis an diesem kultigen Urlaub spricht für das Ansehen beider Marken“, so Tony Morin. „Innovative Beleuchtungslösungen wie die TE-Technologie von Robe, die ferngesteuerten RoboSpot Systeme und die vollständig wetterfesten IP65-Produkte haben diese Aufgabe erleichtert, und die enge Kommunikation mit dem Werk in Tschechien stellte sicher, dass erstklassige Beleuchtungsprodukte für die Unterhaltungsindustrie geliefert wurden.

„Dies war eine großartige Teamleistung von Robe, an der Lorienn Cochenour, Peter Moore, der verstorbene Craig Burross, Tony Morin und Tal Janowitz von Robe North America sowie der internationale Vertriebsleiter Ingo Dombrowski maßgeblich beteiligt waren“, schließt er.

Fotos: Edwin Silva







